

Nidwaldner Zeitung | Obwaldner Zeitung | Urner Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
 Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).
 Geschäftsführung: Dietrich Berg.
 Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.
 Lesermarkt: Bettina Schibli, Zaira Imhof.
 Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg,
 rmb@advoweggshaus.ch.

Redaktion Nidwaldner/Obwaldner Zeitung/
Urner Zeitung

Florian Arnold (zf, Leiter); Franziska Herger (fhe, Stv. Leiterin);
 Urs Hanhart (urh); Matthias Piazza (map); Lucien Rahm (kur);
 Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp); Markus
 Zwysig (MZ); Florian Pfister (Stagiaire, fpf); Christian
 Tschümperlin (cts, Volontär).

Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12,
 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: redaktion@
 nidwaldnerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor;
 Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport;
 Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter
 Regionale Ressorts; Flurina Valsecchi (flu), Stv. Chefredak-
 torin und Leiterin Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion
 Urschweiz; Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsent-
 wicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), stv. Leiter Regio-
 nale; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur;
 Harry Ziegler (haz), Chefredaktor Zuger Zeitung.

Ressortleiter: Boris Bürgisser (bob, Leiter Gestaltung); Christian
 Glaus (cgl), Leiter Produktionsdesk Luzern/Zentralschweiz;
 Regina Grüter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild;
 Robert Knobel (rk), Stadt/Region; Sven Aregger (ars), Sport-
 journal; Oliver Marx (mop), Infografik; Maurizio Minetti (mim),
 Wirtschaft; Dominik Weingartner (dwi), Kanton.

Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon:
 041 429 52 52. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Roman
 Schenkel (rom), Stv. Chefredaktor und Leiter Nachrichten
 und Wirtschaft; Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor
 und Leiter Kultur, Leben, Wissen.

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner
 (awa), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dk), Co-Ressortleiterin.
 Wirtschaft: Andreas Mückli (mka), Ressortleiter. Kultur:
 Stefan Künzli (sk), Teamleiter. Leben/Wissen: Katja Fischer
 (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin.
 Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Samuel
 Schumacher (sas), Ressortleiter.

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.
 Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienste: Telefon 041 429 53 53,
 Fax 041 429 53 83, lesserservice@luzernerzeitung.ch

Billetvorverkauf: Telefon 041 874 80 00.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12,
 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69,
 E-Mail: inserate@lzmedien.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regional-
 medien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern,
 Tel. 041 429 52 52.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 47.– pro Monat
 oder Fr. 522.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder
 Fr. 368.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.–
 pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserkosten: Verbreitete Auflage Nidwaldner
 Zeitung: 6 490. Verbreitete Auflage Obwaldner Zeitung:
 4 764. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe Luzerner Zeit-
 ung: 110 081. Leser Gesamtausgabe Luzerner Zeitung:
 280 000. Verbreitete Auflage CH Regionalmedien: 358 641.
 Leser CH Regionalmedien: 944 000. Quelle Auflagen: WEMF
 2019. Quelle Leserkosten: MACH-Basic 2019-1.

Eine Publikation der

ch media

Feier im Zeichen langjähriger Freundschaft

Das Kirchweihfest der zweiten Kapuzinerkirche wird am Freitag in Stans durchgeführt – mit Abt Christian Meyer. Die Coronakrise gibt dem Anlass einen aktuellen Bezug.

Zum 336. Mal kann das Kirchweihfest der 1684 fertig erbauten zweiten Kapuzinerkirche in Stans am nächsten Freitag um 19 Uhr begangen werden. Wie aus einer Mitteilung des Vereins Kapuzinerkirche Stans (VKS) hervorgeht, steht das Fest im Zeichen der 385-jährigen Freundschaft der Kapuzinerkirche mit dem 900-jährigen Benediktinerkloster Engelberg. Abt Christian Meyer von Engelberg feiert auf Einladung vom VKS Eucharistie und hält die Predigt. Mit ihm konzelebriert der Spiritual des VKS, der Kapuziner Hanspeter Betschart (Luzern).

Der Festgottesdienst orientiert sich gemäss Meldung des VKS an den Covid-19-Schutzmassnahmen mit obligatorischem Tragen von Schutzmasken. Im Kirchenschiff sind die Sitzplätze für die Bevölkerung gekennzeichnet. Aus dem räumlich separaten Inneren Chor erklingen die Deutsche Messe für Männerchor und Orgel von Johann Michael Haydn und die Hymnen und Psalmen zum Kirchweihfest, alles gesungen von der Schola der Kapuzinerkirche.

In der Pest entstandene Freundschaft

Der historische Ursprung der Freundschaft zwischen den Mönchen von Engelberg und den Brüdern von Stans, für dessen Kirche in Nachfolge des Kapuzinerordens der 2004 gegründete VKS verantwortlich ist, hat wegen der derzeitigen Coronapandemie einen Bezug zur Gegenwart. Denn die Freundschaft entstand aus Hilfestellung in der Not. Engelberg



Abt Christian Meyer bei einer Predigt im Kloster Engelberg. Bild: Christian Tschümperlin (19. September 2020)

war 1629 und 1630 von der Pest heimgesucht und der Konvent der Abtei verlor fast die Hälfte seiner Mönche. Die Brüder aus Stans übernahmen die Krankenseelsorge in Kloster und Dorf Engelberg.

Mithilfe des Kapuzinerordens konnte die geschwächte Abtei 1630 Plazidus Knüttel zu ihrem neuen Abt wählen. Dieser legte viel Wert auf nützliche Kontakte mit Nidwalden, fand bei politisch heiklen Verhandlungen mit der Regierung neutralen Raum und Herberge im Kloster der Kapuziner und liess sich aufnehmen in den «Unüberwindlichen Grosse Rat zu Stans» – eine kirchliche Fasnachstbruderschaft namens St. Sebastian und St. Maria.

Zu Pestzeiten erhielten die Betelbrüder in Stans keine Almosen. Engelberg bezahlte die teuren Lebensmittel. Weil das Kloster Engelberg keinen Koch hatte, stand ein Kapuziner am Herd. Gegenseitig wurde mit Predigern ausgeholfen.

Antonius von Padua in Engelberg

Die Freundschaft steht auf solidem Boden. Nach dem Wegzug der Kapuziner von Stans 2004 versprach Abt Berchtold Müller dem Verein Kapuzinerkirche Stans die Fortsetzung helfender Freundschaft. Es wird Wort gehalten im Gebet, mit gelegentlicher Aushilfe von Patres nach Stans zur Feier der Eucharistie und mit gegenseitiger Memoria.

Bereits 2011 kam Abt Christian Meyer zum 327. Kirchweihfest. Und der franziskanischen Heiligen im Benediktinerkloster nicht genug, bat der Engelberger Talpfarrer Pater Patrick Ledergerber 2013 die Kapuziner um eine Statue des heiligen Antonius von Padua. Heute grüsst im Vorzeichen der Kloster- und Pfarreikirche Engelberg der schönste Antonius von Padua in der Kapuzinerkutte aus dem Kulturgüterdepot der Schweizer Kapuziner diskret mit einem Kässeli zur Einlösung des Lohns nach Auffindung verlorener Gegenstände. Der Verein Kapuzinerkirche Stans gratuliert mit einer Kollekte dem 900-jährigen Benediktinerkloster Engelberg. (pd/stp)

Agenda

Nidwalden, 21. 10.

Stans

Bleu Roi «Dark/Light»: Pillow Song.
 Jennifer Jans (Vocals, Keys) und Axel
 Rüst (Guitar, Vocals), Chäsliager, 20.00

Demnächst

Abschlusswanderung mit Führung im Kloster

Obwalden Der Verein Obwaldner Wanderwege schliesst am **Samstag, 24. Oktober**, mit einer Wanderung in Engelberg die diesjährige Wandersaison ab. Dabei stehen zwei Wanderrouen zur Auswahl. Wanderroue A: Grafenort Bahnhof, Örtigen, Engelberg Kloster, zirka 2.5 Std. Wanderroute B: Engelberg Bahnhof, End der Welt, Engelberg Kloster, zirka 1.5 Std. Anmeldung erforderlich bis **22. Oktober** um 18 Uhr. Wanderleitung A: Peter Rohrer, Telefon 079 231 53 66 oder peter.rohrer@ow-wanderwege.ch, Wanderleitung B: Christoph Bisseg, Telefon 079 225 98 72 chbisseg@tep.ch. Die Wanderungen finden bei jeder Witterung statt.

Viel «Wäsigs» um die Lungerer Badi

Lungern Am **Donnerstag, 22. Oktober**, um 20 Uhr, lädt Lungern Tourismus zum öffentlichen Vortrag von Frank Bürgi in die Cantina Caverna in Lungern ein. Ab 19.30 Uhr stehen 80 Sitzplätze zur Verfügung, das aktuell geltende Schutzkonzept wird eingehalten.

Agenda online gratis erfassen

Einträge für die Agenda unserer Zeitung und für das APERO sind online bis eine Woche vor dem Anlass möglich:

www.obwaldnerzeitung.ch/apero
www.nidwaldnerzeitung.ch/apero

ZUM GEDENKEN

6614 Brissago, 19. Oktober 2020
 Via Crodolo 18

"Es chunnt wie's mues...
 ...und es chunnt de scho guet!"

Mit grossem Bedauern müssen wir mitteilen, dass

Franz Alois Pius Businger-Süess

21. Februar 1943 bis 9. Oktober 2020

Mitglied des Stiftungsrates seit 1989, gestorben ist.

Unser tiefes Beileid geht an Frau Doris und die ganze Familie.

In Trauer

Stiftungsrat, Direktion, Mitarbeitende
 Clinica Hildebrand Centro di riabilitazione Brissago

Der Trauergottesdienst, unter Beachtung des COVID-19-Schutzkonzeptes, findet am Dienstag, 27. Oktober 2020, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche Heilig Geist, Zentrumstrass3, CH-6331 Hünenberg, statt.

Anstellen von Blumen gedenke man einer wohlthätigen Institution:

Schweizer Berghilfe:
 IBAN: CH44 0900 0000 8003 2443 2 oder PC: 80-32443-2

Verein Hospiz Zug:
 IBAN: CH62 0900 0000 6002 9468 5 oder PC: 60-29468-5

Traurig nehmen wir Abschied von

Hugo Niederberger-Joller

15. Oktober 1928 – 16. Oktober 2020

Wir danken dir für alles, was du für uns getan hast und werden dich in liebevoller Erinnerung behalten. Du wirst in unseren Herzen weiterleben.

In Liebe:

Agnes Niederberger-Joller
 Pia und Kurt Sidler-Niederberger
 Lisa und Lino
 Lea und Nicola

Abschiedsgottesdienst: Samstag, 24. Oktober 2020, um 9.30 Uhr, Pfarrkirche Stans
 Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Pia Sidler, Obere Spichermatt 35, 6370 Stans

Alles hat seine Zeit:
 sich begegnen und verstehen,
 sich halten und lieben,
 sich loslassen und erinnern.

Das Trauerportal der Zentralschweiz.

Alle Traueranzeigen sowie Informationen
 rund um das Thema Todesfall.
luzernerzeitung.ch/trauer